

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname/Bezeichnung:** Schimmel & Stockflecken Blocker
- **Sortiment:** CLASSIC
- **Artikelnummer:** 2001005108
- **EAN-Code:** 4004666005108
- **Verpackungsart:** 200 ml Aerosol Runddose
- **Registrierungsnummer**  
Dieses Produkt ist ein Gemisch. REACH Registrierungsnummern der Bestandteile siehe Abschnitt 3.  
Alle Inhaltsstoffe dieses Gemisches wurden gemäß REACH-Verordnung (vor)registriert.
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffs/Gemischs** Abdeckmittel
- **Verwendungen, von denen abgeraten wird** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
MELLERUD CHEMIE GmbH  
Bernhard-Röttgen-Waldweg 20  
41379 Brüggen / Niederrhein  
  
Tel. +49 (0)2163 – 950 90-0  
Fax +49 (0)2163 – 950 90-120  
  
E-Mail: service@mellerud.de  
Internet: www.mellerud.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Regulatory Affairs  
E-Mail: labor@mellerud.de
- **1.4 Notrufnummer:**
- **Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen:**  
Giftnotruf Berlin (24 h)  
+ 49 (0)30/30686 700  
Telefonische ärztliche Hilfe rund um die Uhr
- **Notrufnummer der Gesellschaft:**  
PRODUKT-HOTLINE  
Telefon-Nr.: +49 (0)2163/950 90 999  
Telefon ist nur zu Bürozeiten besetzt: Mo–Do von 08:00 – 17:00 Uhr; Fr 8:00 – 15:00 Uhr

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft.
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS07

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrenhinweise**  
H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- **Sicherheitshinweise**  
P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel & Stockflecken Blocker**

(Fortsetzung von Seite 1)

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C aussetzen.

**· Zusätzliche Angaben:**

- EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- EUH211 Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**· 2.3 Sonstige Gefahren** Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoffe** Nicht zutreffend. Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.
- **3.2 Gemische**
- **Beschreibung:** Aerosol

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8	Dimethylether (DIMETHYL ETHER) Flam. Gas 1A, H220 Press. Gas (Comp.), H280	25-<50%
CAS: 13463-67-7 EINECS: 236-675-5	Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE) Carc. 2, H351	10-<25%
CAS: 123-86-4 EINECS: 204-658-1 Reg.nr.: 01-2119485493-29-XXXX	n-Butylacetat (BUTYL ACETATE) Flam. Liq. 3, H226 STOT SE 3, H336	≥10-<20%
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4 Reg.nr.: 01-2119475103-46-XXXX	Ethylacetat (ETHYL ACETATE) Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	≥10-<20%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7	Xylol (Isomerengemisch) (XYLNE) Flam. Liq. 3, H226 Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	2,5-<10%

**· SVHC**

Stoffe, die auf der sogenannten "Candidate List of Substances of Very High Concern (SVHC) for authorisation" der ECHA aufgeführt sind, sind keine absichtlichen Bestandteile dieses Produktes. Es ist daher nicht zu erwarten, dass jene Stoffe in Mengen von > 0,1 % im Produkt enthalten sind.

- **Zusätzliche Hinweise:** Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Gefahrenhinweise): siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**· 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**· Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.  
In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

**· Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.  
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

**· Nach Hautkontakt:**

Haut mit Wasser abwaschen/duschen.  
Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.

**· Nach Augenkontakt:**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 2)

Augen mehrere Minuten (ca. 10 min) bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

· **Nach Verschlucken:** Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser), bei Unwohlsein Arzt konsultieren.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Verursacht schwere Augenreizung.

Anzeichen und Symptome einer Hautentfettung können sich durch ein brennendes Gefühl und/ oder trockenes/ rissiges Aussehen zeigen.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

Auskünfte bei einem Arzt oder einer Giftzentrale einholen.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Berstgefahr der Behälter bei Feueinwirkung oder bei Erhitzen. Kann beim Erhitzen explodieren.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Relevante nationale und internationale Vorschriften beachten.

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Für ausreichende Lüftung sorgen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.

Nach Gebrauch kontaminierte Körperteile gründlich waschen.

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

· **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel & Stockflecken Blocker**

(Fortsetzung von Seite 3)

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Lagerung:**

**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.  
Produkt nur in Originalverpackungen und geschlossen lagern.

**Zusammenlagerungshinweise:** Nicht erforderlich.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten.

**Lagerklasse gemäß TRGS 510:** LGK 2B: Druckgaspackungen (Aerosoldosen/Spraydosen)

**Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.mellerud.de](http://www.mellerud.de).

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

**8.1 Zu überwachende Parameter**

**8.1.1 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> 8(l);DFG, EU
-------------------	---

IOELV (Europäische Union)	Langzeitwert: 1920 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup>
---------------------------	---

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 300 mg/m <sup>3</sup> , 62 ml/m <sup>3</sup> 2(l);AGS, Y
-------------------	---

IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 723 mg/m <sup>3</sup> , 150 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 241 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup>
---------------------------	---

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 730 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup> 2(l);DFG, EU, Y
-------------------	--

IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 1468 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 734 mg/m <sup>3</sup> , 200 ml/m <sup>3</sup>
---------------------------	---

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

AGW (Deutschland)	Langzeitwert: 440 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> 2(l);DFG, EU, H
-------------------	--

IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 442 mg/m <sup>3</sup> , 100 ml/m <sup>3</sup> Langzeitwert: 221 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> Haut
---------------------------	---

**Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900

IOELV (Europäische Union): (EU) 2019/1831

**8.1.2 DNEL-Werte**

**DNEL Arbeiter:**

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

DNEL Langzeit – dermal, systemische Effekte	212 mg/kg-bw/day
---	------------------

DNEL Akut – Inhalation, lokale Effekte	442 mg/m <sup>3</sup>
--	-----------------------

DNEL Langzeit – Inhalation, lokale Effekte	221 mg/m <sup>3</sup>
--	-----------------------

DNEL Langzeit – Inhalation, systemische Effekte	221 mg/m <sup>3</sup>
---	-----------------------

**DNEL Verbraucher:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

DNEL Akut – Inhalation, systemische Effekte	1.894 mg/m <sup>3</sup>
---	-------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 4)

**· 8.1.3 PNEC-Werte**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,155 mg/l
PNEC Kläranlage	160 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	0,681 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	0,069 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,016 mg/l
PNEC Boden	0,045 mg/kg soil dw

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,26 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	1,25 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	0,125 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,026 mg/l
PNEC Boden	0,24 mg/kg soil dw

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch) (XYLNE)**

PNEC Gewässer, Süßwasser	0,327 mg/l
PNEC Kläranlage	6,58 mg/l
PNEC Sediment, Süßwasser	12,46 mg/kg dw
PNEC Sediment, Seewasser	12,46 mg/kg dw
PNEC Gewässer, Seewasser	0,327 mg/l
PNEC Boden	2,31 mg/kg soil dw

**· 8.1.4 Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch) (XYLNE)**

BGW (Deutschland)	1,5 mg/l Untersuchungsmaterial: Vollblut Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Xylol
	2000 mg/L Untersuchungsmaterial: Urin Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende Parameter: Methylhippur-(Tolur-)Säure (alle Isomere)

· **Rechtsvorschriften** BGW (Deutschland): TRGS 903

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

**· 8.2.1 Geeignete Technische Steuerungseinrichtungen:**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 7. Keine darüber hinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

**· 8.2.2 Persönliche Schutzausrüstung:**

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit den Lieferanten abgeklärt werden.

**· Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.

**· Atemschutz:**

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.  
Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und sonstiger Grenzwerte normalerweise keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**· Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz:**

Atemschutz mit Dampffilter (EN 141) Filterausrüstung mit ABEK - Filter.  
Regeln für den Einsatz von Atemschutzgeräten (DGUV-R 112-19096) beachten. Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel & Stockflecken Blocker**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Handschutz:** Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang.
- **Vollkontakt:**  
Handschuhmaterial: Butylkautschuk  
Handschuhdicke: 0,7 mm  
Durchbruchzeit: > 480 min
- **Spritzkontakt:**  
Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk  
Handschuhdicke: 0,40 mm  
Durchbruchzeit: > 120 min
- **Handschuhmaterial**  
Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, beispielsweise KCL 898 Butoject® (Vollkontakt), KCL 730 Camatril® -Velours (Spritzkontakt). Die oben genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen von KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE-genehmigten Handschuhen wenden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: www.kcl.de)
- **Augenschutz:**  
Schutzbrille normalerweise nicht erforderlich. Allerdings wird ihr Einsatz empfohlen, in Fällen in denen bei der Handhabung des Produktes Spritzer auftreten.  
Gestellbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166:2001 verwenden. Regeln für die Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (DGUV-R112-192) beachten.
- **8.2.3 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Siehe Abschnitte 6 und 7.
- **Risikomanagementmaßnahmen**  
Die Beschäftigten sind ausreichend und angemessen zu unterweisen. Der Arbeitsplatz ist regelmäßig durch fachkundiges Personal, z. B. die Fachkraft für Arbeitssicherheit, zu begehnen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **9.1.1 Aussehen:**

- **Form:** Aerosol
- **Farbe:** Weiß
- **Geruch:** Charakteristisch
- **Geruchsschwelle:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **9.1.2 Sicherheitsrelevante Basisdaten:**

- **pH-Wert:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
- **Siedebeginn und Siedebereich:** 77–78 °C

· **Flammpunkt:**

- **Flammpunkt:** ≥-39 °C (EN ISO 13736)

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**

- **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **Zündtemperatur:**

- **Zündtemperatur:** ≥370 °C (CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE))

· **Zersetzungstemperatur:**

- **Zersetzungstemperatur:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **Selbstentzündungstemperatur:**

- **Selbstentzündungstemperatur:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

· **Explosive Eigenschaften:**

- **Explosive Eigenschaften:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

· **Explosionsgrenzen:**

- **Untere:** ≥2,1 Vol % (CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE))
- **Obere:** ≤18,6 Vol % (CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER))

· **Oxidierende Eigenschaften**

- **Oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

· **Dampfdruck bei 20 °C:**

- **Dampfdruck bei 20 °C:** ≤5.200 hPa (CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER))

· **Dichte bei 20 °C:**

- **Dichte bei 20 °C:** ~0,963 g/cm<sup>3</sup> (ISO 387)

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 6)

· <b>Dampfdichte</b>	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
· <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b>	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· <b>Oberflächenspannung:</b>	Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar
· <b>9.1.3 Relevante Daten hinsichtlich der physikalischen Gefahrenklassen (ergänzend)</b>	
· <b>Korrosiv gegenüber Metallen Einstufung:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
· <b>9.2 Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Siehe Abschnitt 10.3.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Hitze, Funken, offenes Feuer und andere Zündquellen vermeiden.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Zersetzungsprodukte im Brandfall: siehe Abschnitt 5.  
Bildung gefährlicher Zersetzungsprodukte ist bei normaler Lagerung nicht zu erwarten.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität**  
Das Gemisch ist gemäß der Kalkulationsmethode, basierend auf den im Gemisch enthaltenen eingestufteten Inhaltsstoffen eingestuft.
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

Akute orale Toxizität	LD50	(Keine Studie verfügbar)
Akute dermale Toxizität	LD50	(Keine Studie verfügbar)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Gas	309 mg/l (Ratte) (Studie kann nicht zur Einstufung verwendet werden)

**CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)**

Akute orale Toxizität	LD50	>5.000 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	(Studie wissenschaftlich nicht notwendig)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Stäube/Nebel	>6,82 mg/l (Ratte) (OECD403)

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

Akute orale Toxizität	LD50	10.760 mg/kg bw (Ratte) (OECD 423)
Akute dermale Toxizität	LD50	14.000 mg/kg bw (Kaninchen) (OECD402)
Akute inhalative Toxizität	Verschiedene Studien mit hoher Zuverlässigkeit	(nicht reizend) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Akute orale Toxizität	LD50	4.934 mg/kg bw (Ratte) (OECD 401)
Akute dermale Toxizität	LD50	20.000 mg/kg bw (Kaninchen) (Keiner Richtlinie gefolgt)
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	>20 mg/l (Umrechnungswert)

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 8/15

Druckdatum: 04.05.2020  
überarbeitet am: 04.05.2020  
Versionsnummer: 01-01

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 7)

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Akute orale Toxizität	LD50	3.523 mg/kg bw (Ratte) (EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)))
Akute dermale Toxizität	LD50	12.126 mg/kg bw (Kaninchen) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))
Akute inhalative Toxizität	LC50/4h/Dampf	27,124 mg/l (Ratte) (EPA OPP 81-3)

**· Produkt/Gemisch:**

**· Schätzwert Akuter Toxizität, Gemisch (ATE(MIX)) - Rechenmethode:**

Akute orale Toxizität	-	(Nicht relevant/nicht zutreffend)
Akute dermale Toxizität	ATEGemisch	>10.000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität	ATEGemisch (Stäube/Nebel)	>20 mg/l/4h

**· Einstufung:**

Nicht als toxisch eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt)

**· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

**· Experimentelle/berechnete Daten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

Ergebnis/Bewertung: Keine Studie verfügbar (Studie technisch nicht durchführbar)

**CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)**

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD404)

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD404)

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Ergebnis/Bewertung: Reizend (Kaninchen) (EU Method B.4)

**· Produkt/Gemisch:**

**· Einstufung:**

Ergebnis/Bewertung: Kennzeichnung mit EUH066  
Nicht als hautätzend/-reizend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

**· Schwere Augenschädigung/-reizung**

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

**· Experimentelle/berechnete Daten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

Ergebnis/Bewertung: Keine Studie verfügbar (Studie technisch nicht durchführbar)

**CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)**

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2 (Harmonisierte (legale) Einstufung.)  
Nicht reizend (Kaninchen) (OECD405)

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Ergebnis/Bewertung: Reizend (Kaninchen) (Keiner Richtlinie gefolgt)

**· Produkt/Gemisch:**

**· Einstufung:**

Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2 (Additivitätsprinzip)

(Fortsetzung auf Seite 9)



**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

· **Experimentelle/berechnete Daten:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

Ergebnis/Bewertung: Keine Studie verfügbar (Studie technisch nicht durchführbar)

**CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)**

Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Maus) (OECD 429)  
Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Maus) (Keiner Richtlinie gefolgt)

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Beweiskraft der Daten (weight of evidence-Ansatz))  
Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Nicht eingestuft (Fehlende Daten)) (Keine Studie verfügbar)

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Meerschwein) (OECD406)  
Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Nicht relevant/nicht zutreffend) (Keine Studie verfügbar)

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Ergebnis/Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung (Maus) (OECD 429)  
Verursacht keine Atemwegssensibilisierung (Keine Studie verfügbar)

· **Produkt/Gemisch:**

· **Einstufung:**

Nicht als sensibilisierend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Bewertung gemäß Inhaltsstoffe)

- **Erfahrungen aus der Praxis/beim Menschen:** Keine Daten vorhanden / Nicht anwendbar

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

· **Keimzell-Mutagenität**

**Produkt/Gemisch:**

**Einstufung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Karzinogenität**

**Produkt/Gemisch:**

**Einstufung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Reproduktionstoxizität**

**Produkt/Gemisch:**

**Einstufung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

**Produkt/Gemisch:**

**Einstufung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

**Produkt/Gemisch:**

**Einstufung:**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 10)

Handelsname/Bezeichnung: *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 9)

- **Aspirationsgefahr**
- **Produkt/Gemisch:**
- **Einstufung:**  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.1 Toxizität**  
Die ökotoxikologischen Eigenschaften dieser Mischung sind durch die ökotoxikologischen Eigenschaften der Einzelkomponenten (siehe Abschnitt 3) bestimmt.
- **Aquatische Toxizität:**
- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

### · Experimentelle/berechnete Daten:

#### CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

EC50/48 h	4,4 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
LC50/96 h	4,1 mg/l (Fisch)

#### CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)

NOEC/21d	>10 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
NOEC/72h	>100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50/48 h	100–1.000 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC50/72 h	>100 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96 h	100–1.000 mg/l (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))

#### CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

NOEC/21d	23 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 211)
EC50/48 h	44 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) (OECD 202)

#### CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)

EC10/16h	2.900 mg/l (Pseudomonas putida (Bakterien))
EC50/48 h	717 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
LC50/96 h	230 mg/l (Pimephales promelas (Fettkopselritze))

#### CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)

NOEC	0,96 mg/l / 7d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC50/48 h	1 mg/l (Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC50/72 h	1,3 mg/l (Algen)
LC50/96 h	2,6 mg/l (Fisch)

### · Produkt/Gemisch:

#### · Einstufung:

Nicht als umweltgefährdend eingestuft (Einstufungskriterien nicht erfüllt) (Additivitätsprinzip)

### · 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

#### · Gefährliche Inhaltsstoffe:

#### CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	(nicht biologisch abbaubar)

#### CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	(Nicht anwendbar, anorganische Substanz)

#### CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	83 % (28 d) (OECD301D Closed Bottle Test)

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 10)

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Persistenz	(Keine Daten verfügbar)
Biologische Abbaubarkeit	100 % (28 d) (OECD 301 E)

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Biologische Abbaubarkeit	(Leicht biologisch abbaubar)
--------------------------	------------------------------

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

**CAS: 115-10-6 Dimethylether (DIMETHYL ETHER)**

Bioakkumulationspotenzial	(geringes Potenzial für Bioakkumulation)
---------------------------	--

**CAS: 13463-67-7 Titandioxid [in Pulverform mit mindestens 1 % Partikel mit aerodynamischem Durchmesser ≤ 10 µm] (TITANIUM DIOXIDE)**

Bioakkumulationspotenzial	(Keine Daten verfügbar)
---------------------------	-------------------------

**CAS: 123-86-4 n-Butylacetat (BUTYL ACETATE)**

Log Kow	2,3
---------	-----

**CAS: 141-78-6 Ethylacetat (ETHYL ACETATE)**

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	30
log Pow	0,73 (experimentell)

**CAS: 1330-20-7 Xylol (Isomergemisch) (XYLNE)**

Biokonzentrationsfaktor (BCF)	25,9
-------------------------------	------

· **Produkt/Gemisch:**

· **Ergebnis / Bewertung:** Keine Bioakkumulation erwartet.

· **Ökotoxische Wirkungen:**

- **Verhalten in Kläranlagen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- **Toxizität auf Klärschlammorganismen:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **BSB5-Wert:** Anmerkungen: Keine Daten verfügbar
- **Allgemeine Hinweise:** Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **13.1.1 Entsorgung des Produktes:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen. Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen.

· **Vorschlagsliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV:**

HP3	entzündbar
HP4	reizend - Hautreizung und Augenschädigung
HP7	karzinogen

· **13.1.2 Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **UN-Nummer**
- **ADR/RID/ADN, IMDG, IATA**

UN1950

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 12/15

Druckdatum: 04.05.2020  
überarbeitet am: 04.05.2020  
Versionsnummer: 01-01

Handelsname/Bezeichnung: *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 11)

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· ADR/RID/ADN	UN1950 DRUCKGASPACKUNGEN
· IMDG	AEROSOLS
· IATA	AEROSOLS, flammable

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· ADR/RID/ADN



· Klasse	2.1
· Gefahrzettel	2.1
· IMDG, IATA	



· Class	2.1
· Label	2.1

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· ADR/RID/ADN, IMDG, IATA entfällt

· **14.5 Umweltgefahren:** Nicht anwendbar.

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Gase	
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	-
· EMS-Nummer:	F-D,S-U
· Stowage Code	SW1 Protected from sources of heat. SW2 Clear of living quarters.
· Segregation Code	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow "separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2.

· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Nicht anwendbar.

· **Transport/weitere Angaben:**

· ADR/RID/ADN	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	D
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	1L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity

· UN "Model Regulation": UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

DE

(Fortsetzung auf Seite 13)

**Handelsname/Bezeichnung:** *Schimmel & Stockflecken Blocker*

(Fortsetzung von Seite 12)

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **EU Vorschriften:** Richtlinie 75/324/EWG, geändert mit 2013/10/EU
- **Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen:**  
VOC-Anteil:  
657,7 g/l
- **Richtlinie 2004/42/EG über Emissionsbegrenzungen von VOC aus Farben und Lacken:** nicht reguliert
- **Verordnung 98/2013/EU über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe:** nicht reguliert
- **Verordnung (EU) Nr. 528/2012 über die Bereitstellung auf dem Markt und die Verwendung von Biozidprodukten:**  
Das Produkt fällt nicht unter den Regelungsbereich der Biozid-Verordnung.
- **Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]:**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie** P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 150 t
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse** 500 t
- **Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 Anhang XVII Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse:**  
Beschränkungsbedingungen: 3

### · **Nationale Vorschriften/Hinweise (Deutschland):**

- Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!
- Gesetz zum Schutz vor gefährlichen Stoffen (Chemikaliengesetz - ChemG)
- Giftinformationsverordnung - ChemGiftInfoV
- Gefahrstoffverordnung - GefStoffV
- Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch - LFGB
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (MuSchG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung (12. BImSchV):** Siehe Angaben zur Richtlinie 2012/18/EU.
- **Lösemittel-Verordnung (31. BImSchV):** Siehe Angaben zur Richtlinie Richtlinie 2010/75/EU.
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.
- **Verweis auf Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)**  
TRGS 400 "Gefährdungsbeurteilung für Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"  
TRGS 401 "Gefährdung durch Hautkontakt - Ermittlung, Beurteilung, Maßnahmen"  
TRGS 500 "Schutzmaßnahmen"  
TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"  
TRGS 555 "Betriebsanweisung und Information der Beschäftigten"  
TRGS 900 "Arbeitsplatzgrenzwerte"
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
DGUV Regel 112-192 - Benutzung von Augen- und Gesichtsschutz (bisher: BGR 192)  
DGUV Regel 112-190 Benutzung von Atemschutzgeräten, Ausgabe Dezember 2011  
DGUV Regel 101-019 Umgang mit Reinigungs- und Pflegemitteln, Ausgabe August 2001  
DGUV Regel 112-195 Benutzung von Schutzhandschuhen, Aktualisierte Nachdruckfassung Oktober 2007
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **16.1 Änderungshinweise** Nicht anwendbar (Erstausgabe)
- **16.2 Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext):**  
H220 Extrem entzündbares Gas.  
H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.  
H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.  
H315 Verursacht Hautreizungen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
H335 Kann die Atemwege reizen.

(Fortsetzung auf Seite 14)



**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 15/15

Druckdatum: 04.05.2020  
überarbeitet am: 04.05.2020  
Versionsnummer: 01-01**Handelsname/Bezeichnung: Schimmel & Stockflecken Blocker**

(Fortsetzung von Seite 14)

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
SVHC: Substance of Very High Concern  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)  
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)  
Y: ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden.  
Verwendete Abkürzungen und Akronyme können auch auf [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de) nachgeschlagen werden.

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts für dieses Produkt/ diesen Stoff werden alle vorhergehenden Versionen ungültig. Änderungen in den jeweiligen Kapiteln gegenüber der vorhergehenden Version, sind am linken Seitenrand mit \* gekennzeichnet.

DE